S.O.S. Bore

OKT. 92
NR. 8

GRATIS
UND
GEIL!
(wie die Red.)

OI!

Französische Skins in London, Foto: David Christian.

VORWORT

Tja, nun hat es also geklappt mit dem ersten SOS-Boten, der gratis verteilt wird. Mal sehen wie lange es gut geht. Bis jetzt ist die Unterstützung mit Werbung recht gut. Ohne geht es allerdings auch garnicht! Wir hoffen auch weiterhin auf diese Unterstützung.

Genauso benötigen wir aber auch immer noch Leute, die bereit sind bei sich in der Gegend das Heft an Freunde, Bekannte oder auch einfach nur interessierte Leute zu verteilen. Sollte die Möglichkeit bestehen, wäre es auch geil das Heft auf Konzerten, Treffen u.ä. zu verteilen. Wer sich hier angesprochen fühlt möge sich melden. Ihr habt lediglich das Porto zu tragen.



Holt euch das ABO!!

ABO:

Aber auch wer nur sich selbst das, bzw. die nächsten Hefte sichern will, kann dies über ein Abo tun. Das Abo kostet lediglich Porto, d.h. ein Halbjahresabo (4 Ausgaben) kosten 2,50 DM und ein Jahresabo (8 Ausgaben) kostet 5,00 DM.



Zur Weihnachtszeit soll ein Sampler ausschließlich mit *Duisburger Punk Bands*, die ein Lied über den MSV Duisburg haben, erscheinen. Da der Sänger der Zakonas keinen Bock auf soetwas hat, haben die restlichen drei Zakonesen eine neue Band namens Kö-Pi-Slaves gegründet und werden auf dem Sampler dabei sein. Genaueres ist noch nicht bekannt.
Und gleich weiter mit den *Zakonas*. Auf dem Offenen-TV Kanal Duisburg wird ein 90 minütiges Video der Band gesendet werden. Anschließend ist es beim Scumfuck Vertrieb zu erwerben.
Und nochmal News vom Willi, die *Tochter* wurde am 04.09. geboren, heißt Eva Johanna und hat ab Ende Oktober noch Termine frei.... .
Die *Anti-Nowhere League* sollen auf Deutschland Tournee kommen und die Sex Pistols sollen in London zwei Konzerte in der Urbesetzung spielen.
Die neue *Böhse Onkelz* LP ist dieser Tage erschienen und heißt Heilige Lieder.
Die *Cockney Rejects* sollen im Dezember nach Deutschland auf Tour kommen.



"Nur voll ist toll", Leitspruch der Red.

SOS-BOTE
SCHEFFOLD
Postfach 2211
7990 Friedrichhafen 1
07541 ~ 44526

MISS SKINHEAD WETTBEWERB

Die Skinhead Times veranstaltet also diesen Wettbewerb. Wollt ihr daran teilnehmen, müßt ihr ein Bild und ein paar Zeilen über euch einschicken. Es gibt massig Preis, u.a. die Chance auf einem neuen Buch als Cover zu erscheinen. Einsendeschluß: 31.10.1992. ST Publishing, PO Box 12, Dunoon Argyll, PA 23 7BQ, Schottland, Great Britain.

Also absolut vorbildlich ist der Service des *Red Rosetten Records* Label. Eine komplette DIN A4 Seite schön zusammengestellt mit den Neuigkeiten des Labels erreichte mich dieser Tage. Würden alle Labels, Vertriebe und Bands sich diese Mühe machen, wäre eine bessere Information sicher. Besten Dank für die Info an den Manni. Here we go: Gesucht werden laufend *neue Bands* für Sampler, 7" und LPs. Bei interesse Tape ans Label schicken. Die neue *Mailorder-liste* ist ab sofort gratis erhältlich. Im November wird ein *Oi! Festival* von ihnen organisiert werden. Datum und Bands stehen noch nicht fest, die Lokalmatadore sollen aber dabei sein. Für die *Upright Citizens* sind im Zeitraum September - Dezember noch Termine frei. Interessenten bitte melden! In den nächsten Tagen erscheinen noch einige neue Platten, u.a. *V/A The Search for the best* - Three mit Becks Pistols und Silly Encores.
Klaus Farin vom Presstige Büro in Berlin (ja genau der mit den Skinhead Büchern und den gelben Fragebögen) hat mittlerweile ca. 200 dieser Fragebögen zurück bekommen. Wenn man bedenkt was sich heute alles als Skinhead bezeichnet mußten normalerweis locker 2000 Fragebögen ausgefüllt werden.
Der neue Katalog von *Downtown* ist erschienen. 8 DIN A4 Seiten, die ihr bei Downtown, Auf dem Straßenberg 6, 2410 Einhaus bestellen könnt. Angeboten werden massig T-Shirts und Badges.

Zum Heft selbst. Der Schwerpunkt liegt diesmal eindeutig auf der Information. Ein Interview werdet ihr vergeblich suchen, aber zumindest Kurzstory und Rätsel sind zur Unterhaltung im Heft. Schreibt uns doch mal eure Meinung dazu. Was möchtet ihr mehr im Heft, was weniger. Interviews sollen in Zukunft natürlich wieder im Heft sein, allerdings nur eins pro Heft, das dann aber auch etwas ausführlicher. Bei den Interviews ist das aber immer so eine Sache, die Bands die bereit sind soetwas zu machen stehen schon in zig anderen Heften und die anderen sind meißt desinteressiert. Naja, für die beiden nächsten Ausgaben stehen die Interviews aber schon fest. Also keine sorge! Diesmal ging es nur wegen dem Platz nicht mehr.

So, das wichtigste scheint gesagt, gut wäre es wenn ihr wieder fleisig aus unserer Vertriebsliste bestellt, denn der Gewinn daraus bezahlt den Teil des Heftes der von der Werbung nicht finanziert wird (und das sind immerhin mehr als 50% der Kosten).

Also, dann viel Spaß beim lesen und meldet euch mal wieder!



Daily Terror: 29.10. Braunschweig (mit Kellergeister u. Drunken All Stars), 08.11. O-Berlin, 14.11. Jena

Und noch Konzerte:

El Bosso: 15.11. Bad Sulzuflen (Glashaus). *Marc Foggo:* 05.11. CH-Luzern (Sedel), 17.11. Wermelskirchen. *Special Beat:* 14.11. Berlin (SO 36), 17.11. Fulda (Kreuz) ACHTUNG: Der schon verschiedentlich bekannt gegebene Termin von Special Beat am 17.11. in Munderkingen fällt wegen technischen Problemen aus!!! *Cosmics:* 17.12. CH-Thun (Cafe Mokka), 18.12. Kaiserslautern (Irish Harp), 19.12. Bielefeld (HdJ).

Esel des Monats:

Zur peinlichsten und dümmlichsten Aktion des Monats wurde eindeutig die Demonstration der Antifa beim Boots & Braces und Klasse Kriminale Gig in Hanau gewählt! Spielten KK noch die Woche davor auf dem Oi! Festival unter dem Motto "Skinheads gegen Rassismus", so wurden sie dieses Wochenende als rassistische Band entlarvt. Da die Polizei aber gut vorbereitet war, konnte das (im übrigen sehr gute) Konzert ohne Störungen abgehalten werden. Den ganzen Abend habe ich im Raum nicht ein Sieg Heil oder ähnliches gehört. Eigentlich lohnt es sich nicht über diese Antifa Idioten einen Ton zu verlieren aber beinahe hätten sie es mal wieder geschafft ein geiles Konzert zu verhindern. Und das sollte doch einigen zu denken geben! Konzertbericht vielleicht im nächsten Heft.



Aufgelöst haben sich *Walter Elf* ja bereits letztes Jahr. Nun liegt die Abschieds-LP bzw. CD mit dem Titel "Oh hängt sie auf" vor.
Molotow Soda haben sich ebenfalls aufgelöst.
Das Frontal Zine plant für 1993 einen *Renee-Kalender*. Skin Kalender hatten wir ja schon häufig, aber Renee ... Eigentlich eine recht gute Idee. Wer mitmachen will kann seine Bilder an die Adresse vom Frontal schicken. Für veröffentlichte Bilder gibt es auch ein Freiexemplar. Bilder werden ebenfalls zurückgeschickt.
Auch ein *Skinhead Kalender* ist für 1993 wieder in Planung. Wenn alles klargeht gibt es diesen auch schon demnächst beim SOS-Boten zu beziehen.
Der allseits bekannte und beliebte Ingo vom Metal Enterprises Label hat ein neues Label eigens für seine Skinbands gegründet. Boots & Braces waren bereits die ersten, die auf *"Nowotnys Noize"* veröffentlicht wurden. Da der Vertrieb dieses Labels von einem anderen gut bekannten (Herbert Egoldt) in seinem Independent Schallplatten Vertrieb übernommen wird, dürft dies auch nicht nur von Vorteil für die Bands sein.
Das *Glorreiche Taten* wird erst nach der Nummer 10 sein Erscheinen einstellen.
Und *Antonella* (Ex-Sängerin bei Klasse Kriminale) soll angeblich auf der nächsten No Remorse LP eine Balade im Duett mit Paul Burnley singen.
Cock Sparrer hat das Live Konzert am 04.10. in London abgesagt. Es soll jetzt lediglich eine Platte aufgenommen werden. Andererseits gibt es aber genauso Gerüchte, die besagen, daß sie doch auftreten also auf alle Fälle vorher anrufen: Hier nochmal die Nummer: 081-674-2584.
Das *Oi! Deutsche Echo* stellt sein Erscheinen mit der Nummer 5 (vorläufig) ein.
Auf *Sham 69* Gigs soll es in letzter Zeit vermehrt Probleme mit dem Einlaß für Skins gegeben haben. Man sollte sich also gut überlegen, ob man für ein solch zweifelhaftes Vergnügen eine längere Reise in Kauf nimmt.
Von *Red Alert* sollte die neue Studio LP ja bekanntlich bei Knockout/Nightmare Records erscheinen. Die angekündigte Live Single fällt auf alle Fälle aus, mit der Studio LP gibt es aber auch erhebliche Probleme. Red Alert sind im Studio beschissen worden und aus Geldgründen soll Nightmare Records nun die Platte selbst finanzieren. Mal sehen ob das noch was wird.
Agent Bulldog wollen ebenfalls in naher Zukunft ihre Debut LP herausbringen. Wenn alles klar geht Anfang November.
Die erste Single der amerikanischen Oi! Band *The Bruisers* ist auf Nirvana Records erschienen. Titel: Independence Day.

Kurz nach Erscheinen des Buches "The Complete Richard Allen" gibt die Skinhead Times bereits ihre nächsten Projekte bekannt. Als erstes ist ein Buch mit dem Namen *"Watching the rich kids"* von Arthur Kay geplant. Beide Namen dürften für euch ein Begriff sein. Beim Buchtitel handelt es sich um ein Lied von Arthur Kay und er selbst ist als Bassist der legendären Band Last Resort beziehungsweise von seiner Skaband her bekannt. Das zweite Projekt ist bereits der zweite Band der *"Complete Richard Allen"* Reihe. Diesmal mit den drei Romanen Skinheadgirls, Sorts und Knucklegirls. Natürlich wird es die Bücher wieder direkt bei der Skinhead Times oder bei uns geben.
Die neue LP von *Motorhead* ist dieser Tage erschienen.
Von *Ultima Thule* sollte eine neue LP dieser Tage fertig gestellt sein. Titel und Label sind uns leider noch nicht bekannt.
"Odiati & Fieri-Skinheads" nennt sich ein Zusammenschluß unpolitischer Skinheads aus Italien. Ziel ist es ebenso unpolitsche Konzerte und Festivals zu organisieren.
Ein Sampler namens *"Oi! The kids on the street"* soll auf Bird Records erscheinen und unter anderem Lieder von Blitz, Red Alert und Skinkorps beinhalten.
Ein anderer Sampler soll auf DIM Records erscheinen und *"Oi! It is a world league"* heißen. An Bands sind unter anderem Agent Bulldof, 4 Skins und Springtoifel dabei.
Vergessen wurde von uns bekannzugeben, daß *"Presstige"* aus Berlin an einem Buch über Skinheads arbeitet. Um Informationen zu erhalten war ja überall dieser gelbe Fragebogen verteilt worden. Derselbe Autor Klaus Farin, der ja auch schon das umstrittene Buch "Krieg in den Städten" geschrieben hat will nun auch noch ein Buch von Skins für Skins machen. Dieses soll die ganze Bandbreite der Szene unzensiert, ohne Schlagzeilengier und ohne Kommentare widerspiegeln. Nun wird natürlich wieder auf eure Mitarbeit gezählt. Wer da Interesse hat Bilder hinzusenden, Berichte zu schreiben oder einfach nur seine Meinung dazu zu äußern möge sich an Klaus Farin, Fidicinstraße 3, 1000 Berlin 61 wenden.
Gerüchten zufolge sollen sich einige der alten Oi! Bands wieder zusammengefunden haben. Prominenteste Vertreter dürften hier wohl *Cock Sparrer* sein, von denen auch schon Konzerte gelaufen sind.
Die *Adicts* haben ebenfalls bereits wieder Konzerte gegeben, kommen bekanntlich auf Deutschland Tournee und auch eine Platte soll uns erwarten.
Als dritte Band im Bunde gibt noch *Infa Riot* ihre Wiedererstehung bekannt.
Zu den Bands von denen man nie recht wußte, ob es sie noch gibt oder nicht gehören zweifellos *Section 5* und diese kündigen für Anfang September eine Single namens *"10 years"* auf SPE Records an.
In dieselbe Kategorie gehören *Condemned 84*, die nun auch wieder zusammen spielen. Allerdings wollen diese nun ihr Glück im Blood & Honour Sektor versuchen. Ihre neue LP soll auch demnächst erscheinen und auf den Titel *"Storming to power"* lauten.
Von der bereits 1986 aufgelösen Berlinder Band *KdF* sollen demnächst alte Aufnahmen auf Platte zu erhalten sein. Es soll unter dem Namen *"Stahlkroitz"* auf Skull Records erscheinen. Bereits erschienen ist eine Mini-LP von KdF. Zu erhalten ist sie unter anderem über die Adresse vom Frontal.
Von den *Springtoifeln* soll dieser Tage ein neues Live Tape erscheinen. Watch out!
Das Buch *"Spirit of 69"* von George Marshall soll nun angeblich auch in deutsch erscheinen. Ob da wieder der Udo Vogt seine Finger im Spiel hat?

6. GINSHEIMER SUPER - OLDIE - NIGHT

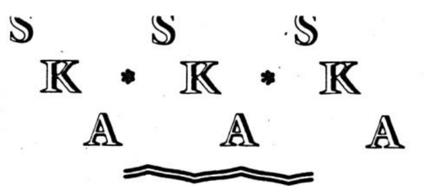
25. 07. 1992

MIT

DESMOND DEKKER

Durch Plakate angelockt kamen wir am 25. Juli in den besonderen Genuß eines unvergesslichen akustischen, sowie optischen Ereignisses.
In Mainz-Ginsheim stand Samstags ein großes Bierzelt für die *"6. Ginsheimer Super Oldie Night"* bereit. Unter zahllosen anderen Stars wurde auch *Desmond Dekker* angekündigt. Da wir weder an Mungo Jerry (Superhit "In the summer time") noch an the Tremeloes (Superhit "Silence is golden") interessiert waren, erreichten wir den Ort des Geschehens erst gegen halb zehn.
Eigentlich hatten wir (Mainz 1: 5 Mannheim) daran gedacht mit einem niedrigeren Eintrittspreis (normaler Preis: 30,-- DM) davon zu kommen. Als Olaf jedoch einen stämmigen, rotnasigen Ginsheimer ansprach, kam man uns lediglich mit Autogrammen (?) entgegen ("Wollt ihr Autogramme vom Desmond Deggä? Die sin hinne un ziehn sisch um. Und de Mungo Jerry is ach scho do!").
Leicht desillusioniert erwarteten wir dann den großen Auftritt außerhalb des Zeltes (aufgrund der hohen Temperaturen an den Seiten geöffnet). Erwähnenswert wäre noch, daß wir in der Menge von Leuten (ca. 1500) äußerlich ziemlich auffielen.
Bis zum Beginn des Konzertes wuchs die Zahl der "Originals" immerhin auf ca. 15 Personen.
Das Konzert von DD war wie erwartet gut und wie erwartet so wie immer. Doch unsere Aufmerksamkeit kam diesmal nicht alleine Desmond zu.
Besondere Freude hatten wir am wild hüpfenden Publikum. Während Einige in Karl Moik Manier klatschend auf den Bierbänken saßen, vergnügten sich Andere am Bratwurst-Stand (von der Musik gänzlich unbeeindruckt).
Speziell die hinternwackelnden Hausfrauen (entweder von vorne nach hinten oder von rechts nach links) und deren hüpfende Männer bereiteten uns viel Spaß. Wir wurden Zeugen eines völlig neuen Tanzstieles (wippende Skigymnastik-Praktiker, wobei man die Profis an zusätzlichem Händeklatschen erkennen konnte) und versuchten sofort dies zu erlernen (unter heiterem Gelächter unsererseits).
Als bemerkenswert erwies sich auch das absolute Taktgefühl des Publikums (wenigstens blieb die Band im Takt).
Stellenweise konnten auch auf Bänken stehende Schunkelformationen beobachtet werden.
Die von uns befürchtete Polonaise durchs Bierzelt ("You can get it.....) blieb zum Glück eine erschreckende Vision.
Wir alle werden dieses Konzert wohl für immer in Erinnerung behalten (einschließlich Desmond Dekker), und wir geben ehrlich zu, daß wir dem "Altherrenfußballverein-Ginsheim" (Veranstalter) und dem restlichen Publikum die Freude an der Musik keineswegs gegönnt haben, auch wenn es für uns äußerst amüsant war.

\- Anne und Olaf -



Aus Spanien hört man von zwei neuen Bands, von denen die *Malarians* bereits ihr Debut Album "Guaqui Taneke" heraus gebracht haben. Die Platte wurde von Laurel Aitken produziert und auf zwei Liedern singt der Godfather of Ska sogar höchstpersönlich. Die andere Band *Skarabajos* wird demnächst ins Studio gehen um Lieder für ihre Platte, die auf Sock it Records erscheinen soll, einzuspielen.

The Invaders heißt eine neue Ska Band aus den Staaten, die soeben ihr erstes Demo mit dem Namen "Skank Tank" aufgenommen haben. Wer an dem Tape interessiert ist kann sich an folgende Adresse wenden: 3731 S. 56th Street, Milwaukee, WI 53220, USA.

BIM SKALA BIM

TOASTERS

MESSER BANZANI

Im Frühjahr 1993 erwartet uns dann die vierte LP der amerikanischen Skanksters um die Band *Bim Skala Bim*.

Und dieser Tage sollte ebenfalls die vierte LP der ebenfalls aus Amerika stammenden Band *The Toasters* erscheinen. Es soll den Namen "New York Fever" tragen und in Berlin von Joe Jackson produziert werden. Erscheinen wird es dann auf Moon Records. Passend zur Platte wird die Band dann auch auf Deutschlands Bühnen wieder zu sehen sein.

Bereits erschienen ist die zweite LP "Skagga-Yo" der deutschen Band *Messer Banzani*.

Nachdem bereits Special Beat, The Skatalites, The Selecter und Prince Buster erfolgreich durch Japan getourt sind, wollen nun auch die deutschen *Busters* aus Wiesloch folgen.

Und auf dem deutschen Pork Pie Label ist bereits der dritte *Skandal Sampler* geplant. Wie es aussieht, sollen diesmal El Bosso, Fritz, Blechreiz, Ngobo Ngobo, Yebo, No Sports, Messer Banzani, Monroes und die Lodgers zum Zuge kommen. Erscheinen soll das Teil noch diesen Herbst.

Gerald Machner soll aus privaten Gründen bei No Sports ausgestiegen sein.

Einsteigen will dagegen *Aidan* (Ex-Riffs) wieder ins Ska Geschäft. Da er nun wieder ohne Arbeit ist, will er sich wieder voll wichtigerem widmen. Vielleicht gibt es schon bald wieder die Riffs live zu bewundern.

Der Gittarist der Trojans, *Andrew*, verübte am 28.04.92 Selbstmord. Die Band spielt aber weiter.

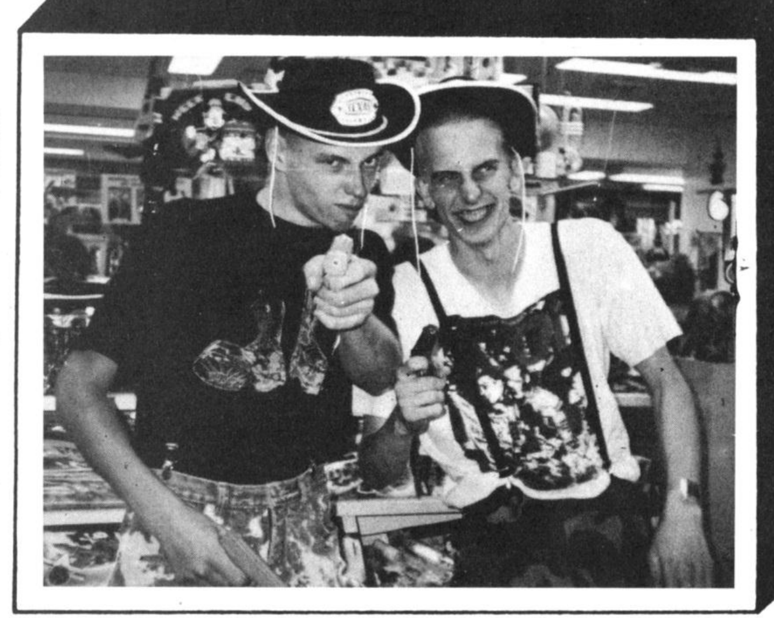
Wie bereits seit 2 Jahren angekündig soll nun endlich die neue *Mr. Review* Platte erscheinen. Die Lieder sind eingepielt, der Titel ist gewählt ("Lock, Stock and Barrel") und das Label soll wohl Pork Pie heißen.

Mark Foggos neues Album soll bereits im Herbst erscheinen (hoffentlich nicht wieder nur auf CD) und dazu soll es dann auch eine Europatournee geben.



Das Ska-Kult-Zine *Skaboom* aus Bremen hat sein Erscheinen eingestellt.

Im November sollen *Special Beat* endlich auch nach Deutschland kommen. Dank Moskito Promotion! Wurde auch Zeit! Ebenso ist eine Tour der *Cosmics* durch Deutschland geplant. Sobald genaueres bekannt ist geben wir bescheid.
Außerdem ist bei *Special Beat* eine Live LP, sowie eine LP mit Coverversionen in Planung.



Western-Skins aus dem Osten, Frank und Kumpel aus Berlin.

More about SKA

Bei *Intensified* hat es einen neuen Sänger gegeben. Nun sind es immerhin schon drei Sänger und wer die Band schon mal live gesehen hat weiß, daß die Band auch vorher schon zu den größten (nach Personenzahl) gehört hat. Gerüchten zufolge stellen sie nun auch noch eine zweite Fußballmannschaft innerhalb der Gruppe auf! Aber Spaß beiseite, sie werden demnächst ins Studio gehen und eine erste Single einspielen.

Ebenso wollen die *Bakesys* ihre erste LP dieser Tage einspielen.

Auch von *Moskito Promotion* gibt es nun einen Versand. Angeboten werden Platten, CDs, T-Shirts und Aufnäher. Die Preise sind recht korrekt und da im Katalog auch immer die aktuellen Konzertdaten stehen auf jeden Fall die Anschaffung wert. Ich schätze mal 1,-- DM Rückporto an: Moskito Mailorder, Kettelerstr. 7, 4400 Münster.

Von *Desmond Dekker* gibt es eine neue LP mit dem Titel "Music like dirt". Erschienen natürlich auf Trojan Records.

Auch in der Ska Szene hat es einigen *Nachwuchs* gegeben. Diesmal allerdings nicht in Form von irgendwelchen neuen Bands sondern in Form von kleinen Kindern. Dazu gehören Gerald Machner (No Sports), Rütze (Blechreiz) und Alfie (Yebo). Man gratuliert!

Einem Zeitungsbericht zufolge wurde am Samstag, 08.08.92 während des *Madness* Konzertes in London ein kleines Erdbeben registriert. Angeblich war das im nähen Finsbury Park stattfindende Konzert verantwortlich dafür. Die Frage ist nur ob der Sound oder die 60,-- DM Eintritt!



Rob Murphy gibt die Gründung einer neuen Ska Band namens *"Too Hot"* bekannt. In der Band spielen auch 3 Ex-Mitglieder der Band "Tighten Up". Zur Zeit spielen sie die ersten Gigs bei sich in der Gegend, danach wollen sie ins Studio gehen um ein Tape einzuspielen.

RED ROSSETTEN REC.

PUBLIX

NACH SO HEIßER MUSIK
HILFT NUR EINE KALTE DUSCHE!!

IRON
BÜGELEISEN
EIN BUGELEISEN

LIQUID FAMILY
HATE CITY U.S.A.

WER DIE FRAU ERKENNT BEKOMMT
DIE NEUE LISTE GRATIS !

THE OMSK

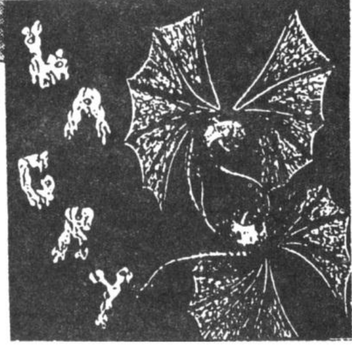
FRANZ FLAK
SOULPUNK

LP 15,00DM + 4,00DM PORTO
7" 5,00DM + 1,70DM PORTO

BUCHENRING 33
8551 RÖTTENBACH

PRIVAT Ø NIHIL





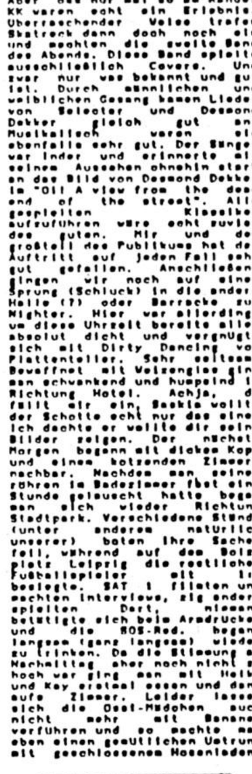
Oi! The Meeting Oi!



Rendsburg 04.-06.09.92



Also England wäre fast schon näher gewesen von uns aus. 1100 km ist ja nicht gerade der nächste Weg aber Bands wie Klasse Kriminale, Agent Bulldog, Lokalmatadore oder Mad Monster Sound verlockten doch zu sehr als daß man Zuhause hätte bleiben können. Einzig die Band Skatreck war mir noch kein Begriff. Aber immer der Reihe nach. Bereits am Donnerstag Abend machte man sich bester Laune und mit bestem Bier auf den Weg in den Norden. Begleitet von üblem Wetter und geilem Sound erreichte man am frühen Freitag Morgen Rendsburg. Eine Stadt die belagert von Bullen war - so zumindest unsere Befürchtung - aber siehe da nicht ein grünes Auto war zu sehen. Gut und schlecht. So mußte man nämlich den Weg zum Stadtpark selber suchen. Hier sei dank war der Weg aber recht schnell gefunden und man konnte die Aufbauarbeiten noch kurz betrachten, bevor eine Schlafpause im Hotel eingelegt wurde. Am Abend tauchten dann so ca. 400 Leute auf dem Konzert auf. Darunter Leute aus den verschiedensten Gegenden. Deutsche (Gruß an die Stuttgarter und Potsdamer) Engländer, Schweden, Norweger, Italiener etc. Alles war vertreten. Da der Raum für die Livekonzerte recht klein war, sollten die Bands zweimal je Abend spielen um so allen die Möglichkeit zu geben die Bands zu sehen. Begonnen haben dann Klasse Kriminale. Leider ist ja Antonella nicht mehr dabei und so mußten wir mit Marco vorlieb nehmen. Ich habe die Band zum ersten Mal gesehen und glaube aber trotzdem nicht gerade ihren schlechtesten Gig gesehen zu haben. Schon vom ersten Lied an verstanden sie es das Publikum auf trab zu halten und die Hälfte des Raumes war so auch konstant am pogen. Und wenn ich schreibe pogen, so war dies hier auch echt mal wieder Pogo und keine Schlägerei. Geil! Die Band bediente sich allerdings fast zur Hälfte fremder Lieder wie z.B. Bad Man, Chaos oder Skinhead girl. Das heitze die Menge zwar zusätzlich an aber auch bei den eigenen Liedern herrschte stets gute Stimmung. Vielleicht haben diese jungen (?) Bands mit diesen Songs eh mehr zu tun als die langhaarigen Typen von den original (?) Revivalbands.



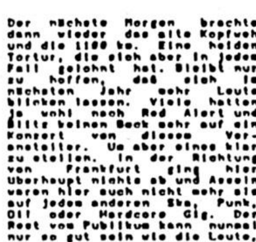
Aber das nur mal so am Rande. KK waren echt ein Erlebnis. Überraschender Weise trafen Skatreck dann doch noch ein und machten die zweite Band des Abends. Diese Band spielte ausschließlich Covers. Und zwar nur was bekannt und gut ist. Durch männlichen und weiblichen Gesang kamen Lieder von Selecter und Desmond Dekker gleich gut an. Musikalisch waren sie ebenfalls sehr gut. Der Sänger war Inder und erinnerte mit seinem Aussehen ohnehin stark an das Bild von Desmond Dekker im "Oi! A view from the dead end of the street". Alle gespielten Klassiker aufzuführen wäre echt zuviel des guten. Mir und dem großteil des Publikums hat der Auftritt auf jeden Fall sehr gut gefallen. Anschließend gingen wir noch auf einen Sprung (Schluck) in die andere Halle (?) oder Barracke zum Nighter. Hier war allerdings um diese Uhrzeit bereits alles absolut dicht und vergnügte sich mit Dirty Dancing vom Plattenteller. Sehr seltsam. Bewaffnet mit Weizenglas ging man schwankend und humpelnd in Richtung Hotel. Achja, da fällt mir ein, Saskia wollte der Schotte echt nur das eine? Ich dachte er wollte dir seine Bilder zeigen. Der nächste Morgen begann mit dickem Kopf und einem kotzenden Zimmernachbar. Nachdem man seinem röhren im Badezimmer fast eine Stunde gelauscht hatte begab man sich wieder Richtung Stadtpark. Verschiedene Stände (unter anderem natürlich unserer) boten ihre Sachen feil, während auf dem Bolzplatz Leipzig die restlichen Fußballspieler mit 1:0 besiegte. SAT 1 filmten und machten Interviews, zig andere spielten Dart, niemand betätigte sich beim Armdrücken und die SOS-Red. begann langsam (ganz langsam) wieder zu trinken. Da die Stimmung am Nachmittag aber noch nicht zu hoch war ging man mit Heike und Kay erstmal essen und dann aufs Zimmer. Leider lassen sich die Ossi-Mädchen auch nicht mehr mit Bananen verführen und so machte man eben einen gemütlichen Umtrunk mit geschlossenem Hosenladen.



Oben: Heike!
Als Kay nach einem Bier im Bett lag.

Der Abend und somit das Konzert rückte näher und wir begaben uns wieder in die Halle. Diesmal machten Lokalmatadore den Anfang. Wie am Abend davor waren Stimmung und Pogo geil. Das Weizen kostete immer noch 3,-- DM und auch die Musik stand dem Sound vom Vortag in nichts nach. Viele Lieder der LP wurden gespielt, ansonsten noch Schalke und Nürnberg, sowie ein paar ganz neue. Auch ein Cover von Cock Sparrer gaben sie zum besten. Leider mußte die Band schon nach einer Stunde aufhören. Aber um 11 Uhr sollten sie ja nochmal kommen.

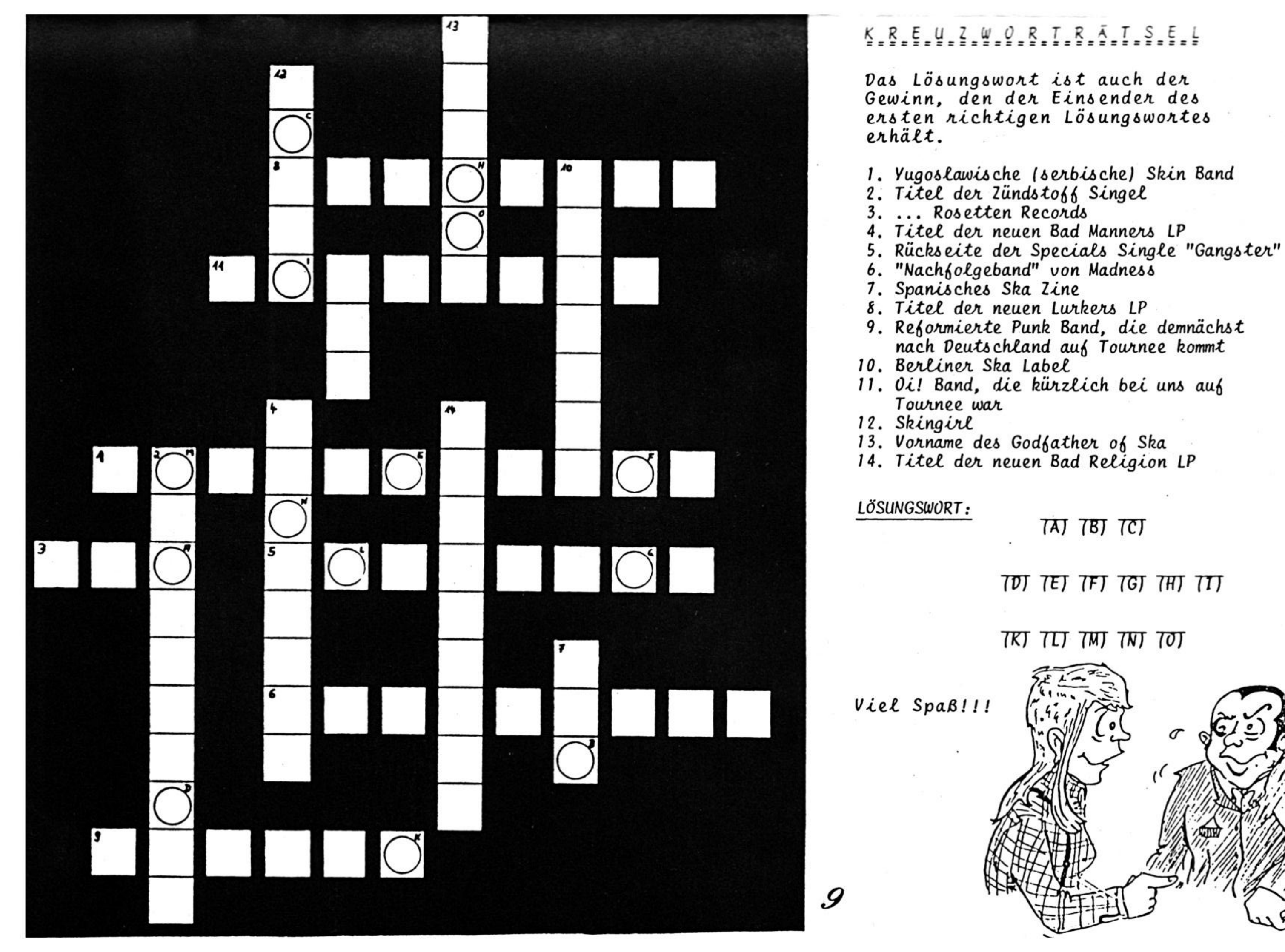
Als nächstes dann Mad Monster Sound, von denen ich mir nach der LP etwas mehr versprochen hatte. Viele neue Lieder aber auch die alten kamen glaube ich nicht nur bei mir nicht ganz so gut an. Sie hatten es aber nach den Lokalmatadoren auch extrem schwer. Das Publikum forderte immer wieder nach Vortex und Berlin kommt wieder, dies wurde aber vom Sänger eindeutig verneint. "Dies ist Mad Monster Sound und nicht mehr Vortex. Das müßt ihr endlich mal begreifen" waren seine Worte. Gut aber zumindest "Laut und Lustig" von Vortex wurden als Zugabe noch gespielt. Als dritte Band dann Agent Bulldog. Bisher hatte man die Band mehr saufen sehen als spielen aber sie waren absolut sympatisch und das Publikum nahm auch ihre Lieder super auf. Auch bei ihnen zwei oder drei Covers im Programm, unter anderem "Real Enemy". Die anderen Lieder trugen interessante Namen wie z.B. "Skyll inte pa mig" (?). Trotzdem darf man sich glaube ich auf die Debut LP dieser 3 Jungs freuen. Also auch die fünfte Band ein Volltreffer. Ebenfalls eine knappe Stunde beglückten uns die Nordländer bevor sie sich unter Skinhead, Skinhead-Rufen verzogen. Das Spiel begann dann um kurz nach 11 Uhr mit den Lokalmatadoren von neuem. Höhepunkt war diesmal der Stip des Sängers, der ein ganzes Lied nackt auf der Bühne zum besten gab. Sich ganz anzuziehen war er wohl zu faul und so absolvierte er den restlichen Gig in Unterhosen, bzw. später dann sogar mit richtigen Hosen. Auch einige Leute aus dem Publikum fühlten sich animiert dem Vorbild des Sängers zu folgen und so standen irgendwann 3 Leute nur in Unterhosen auf der Bühne. Naja, waren wohl bestimmt die Engländer. Als zweites dann nochmal Agent Bulldog, die mittlerweile auch ziemlich voll waren und sich somit den Gesang gerecht mit dem Publikum teilten. Der Stimmung tat dies natürlich keinen Abbruch. Ob dann Mad Monster Sound nochmal kamen kann ich nicht sagen. Sie hatten sich ohnehin nicht so begeistert als daß ich ihnen nochmal zugesehen hätte. Um halb drei war man dann endlich im Hotel und viel in den Schlaf des Gerechten und Betrunkenen.



Der nächste Morgen brachte dann wieder das alte Kopfweh und die 1100 km. Eine heiden Tortur, die sich aber in jedem Fall gelohnt hat. Bleibt nur zu hoffen, daß sich im nächsten Jahr mehr Leute blicken lassen. Viele hatten ja wohl noch Red Alert und Blitz keinen Bock mehr auf ein Konzert von diesem Veranstalter. Um aber eines klar zu stellen. In der Richtung von Frankfurt ging hier überhaupt nichts ab und Assoin waren hier auch nicht mehr als auf jedem anderen Ska, Punk, Oi! oder Hardcore Gig. Der Rest vom Publikum kann nunmal nur so gut sein wie die Leute, die kommen.

- Thomas -





KREUZWORTRÄTSEL

Das Lösungswort ist auch der Gewinn, den der Einsender des ersten richtigen Lösungswortes erhält.

1. Yugoslawische (serbische) Skin Band
2. Titel der Zündstoff Singel
3. ... Rosetten Records
4. Titel der neuen Bad Manners LP
5. Rückseite der Specials Single "Gangster"
6. "Nachfolgeband" von Madness
7. Spanisches Ska Zine
8. Titel der neuen Lurkers LP
9. Reformierte Punk Band, die demnächst nach Deutschland auf Tournee kommt
10. Berliner Ska Label
11. Oi! Band, die kürzlich bei uns auf Tournee war
12. Skingirl
13. Vorname des Godfather of Ska
14. Titel der neuen Bad Religion LP

LÖSUNGSWORT:

(A) (B) (C)

(D) (E) (F) (G) (H) (I)

(K) (L) (M) (N) (O)

Viel Spaß!!!

Mein fünfter Geburtstag

(eine Art Short-Story von TUBERKEL Knuppertz)

An meinem fünften Geburtstag passierte es, daß meine Eltern mir eine Kettensäge schenkten.

Es war sehr nett mit anzusehen, wie Vater das eigens gezüchtete Karnickel mit der Säge zerteilte. Das Blut schoß in wahren Strömen hervor, als der kleine Kopf vom übrigen Rumpf getrennt wurde. Danach durfte Mutter auch einmal. - Sie zerteilte den Aal in Gelee mit dem Schneidblatt der Säge. Aalfleisch, ekelig schimmernde Fetzen der Aalhaut und geleeartige Masse verteilte sich kunstvoll im Wohnzimmer. Wir hatten eine Menge Spaß damit.

Als dann endlich sichergestellt war (ich hasse diese Erwachsenen), daß die Kettensäge voll funktionsfähig war, durfte ich endlich ran. Nachbars Hund, der, der immer so laut bellte in der Nacht, war auf den Wohnzimmertisch gelegt worden und vor Stunden den Gifttod gestorben. Weißer Schaum haftete noch an seiner Schnauze und darin hingen klebrige, klumpige Stücke einer gräulichen Masse.

Ich warf die Kettensäge an. *Rrrrrroooooaaaaa... aarrrrrroooooaaaaarrrrr!* machte das Gerät und ich mußte grinsen. Einige Reste des Aals in Gelee flogen vom Sägeblatt weg. Mutter bekam einen Batzen der Masse ab und ich mußte Grinsen. Vater neckte sie und sie zeigte ihm den Stinkefinger. Weiß der Teufel, warum das Ding Stinkefinger heißt, aber manchmal riecht Vaters Stinky morgens nach Fisch, wenn er aus dem Schlafzimmer kommt und sich die Eier kratzt.

Die Schneide der Säge fuhr von einem dezenten Heulton begleitet in den Hals des Hundes. Blutspritzer und kleingehäckselte, fleischige Masse spritzen mir ins Gesicht und ich schloß meine Augen zu kleinen Schlitzen zusammen. Immer noch sah ich genug.

Der Kopf fiel vom Rumpf des Köters ab und schlug mit einem lauten Platschen zu Boden. Kurz berührte das Sägeblatt das Holz des Wohnzimmertisches. Ich riß die Säge weg und schlug sie mit meiner ganzen Kraft in den Leib des Hundes. Gedärme wurden aus dem Fleisch gerissen und baumelten sekundenlang in der Kette, ehe sie sich wieder davon lößten und ein Stück der Därme auf das Bild von Großmutter und -vater platschte. Mutter kicherte pubertär auf und Vater hielt sich den Bauch vor Lachen. Es war ein lustiger Geburtstag.

Plötzlich wurde die Wohnungstür aufgerissen und Polizeibeamte stürzten herein. Ich versuchte noch schnell, die Kettensäge aus dem Hundeleib zu reißen und einen von ihnen zu erwischen, da war auch schon einer der Uniformierten bei mir. Er hielt mich fest und riß mich von der Kettensäge los. Sofort erfüllte mich eine große Sehnsucht. Ein Stück Hundefleisch schlug mit einem feuchten Aufprallton auf das Plakat dieser Joghurt-Reklame (Sie kennen es sicher auch!): »Frühstücksjoghurt mild; Nuß (»nur mit frischen Nüssen von glücklichen Bäumen zubereitet« war auf den Plakat zu lesen und daneben war ein gemalter, grinsender Baum abgebildet)«. Schließlich mußte ich mit ansehen, wie die Polizisten meine Eltern mit einer Garbe aus dem Lauf einer Maschinenpistole niedermähten. Die Fete war zu Ende! Aber es war schon lustig gewesen...

***** ENDE *****



Ich bin gerade dabei das neue "Schmutzige Zeiten"-Fanzine zu machen und jeder der mal ähnliches in Angriff genommen hat weiß, wieviel Zeit und Mühe in so einem Heft steckt. Anscheinend wissen es aber noch nicht genug Leute, denn es ist doch schlicht total beschissen, wenn man nur von ca. 8 % der Leser eines solchen Heftes überhaupt mal ne Meinung zu hören bekommt. Anscheinend wirds gelesen und dann in die Ecke geschmissen, so wie irgendeine Belanglosigkeit, welcher man nur wenig Interesse schenkt. Aber verdammte Scheiße nochmal, Zines werden für EUCH gemacht! Sie informieren, unterhalten und, was das wichtigste ist Sie halten die Szene am Leben! - Falls man in Deutschland überhaupt von einer "Skinheadszene" reden kann, denn wenn man das Desinteresse vieler Skins betrachtet mal selber was zu machen, ist es doch schlicht zum Heulen!
Skinheads! Es gibt nicht viele Fanzines die unsere Traditionen hochhalten, die versuchen Politik nicht zum wichtigsten Teil des "Way of Live" werden zu lassen, die interessante Interviews mit UNSEREN Bands machen! Laßt es nicht zu, daß noch mehr Zines so enden wie Shock Troops oder das Skaboom!! Unterstützt eure Fanzines, denn sie unterstützen EUCH!!
Im Sinne von "Subculture Skinhead", "Boozer", S.O.S.-Bote" und all den anderen!

-Kay, Potsdam -

Anbei noch was zu verscherbeln:

- CD: Clash - Sandinista DM 10,- (Doppel-CD, 36 Titel)
- LP: Clash - London Calling (Doppel-LP) DM 10,-
- neue Doc Martens, schwarz, 8-Loch mit Stahl (Air Wair!!) Größe 6 DM 90,-
- LP: Blitzkrieg Boys - Back from Nowhere 8gut melodischer Ramones-Punk) DM 10,-

Schreibt an: Kay Nagel
PA 70 (Postlagernd), 0-1570 Potsdam

ZINES IM SOS-VERSAND

Titel	Nr.	Preis	Sprache	Inhalt
Abnormes	1	5,--	Deutsch	Horrorgeschichten von Tuberkel Knuppertz.
Absurdes	1	7,--	Deutsch	118 Seiten mit derben Geschichten von Sex, Gewalt und
Angelic Times	2	2,50	Deutsch	Ska Fest Potsdam, Vandalen, Skatalites, Scooter Rally,
Bad Taste	1	2,--	Deutsch	Bullshit, Public Toys, Büdchen Boys, Klaus (!!!) u.v.m
Boozer	2	2,--	Deutsch	Böhse Onkelz, Blitz & Red Alert, Zusammenrottung, SLF.
Boozer	3	2,--	Deutsch	Zündstoff, England Trip, Unskinniges, massig Reviews e
Boozer	1	2,--	Deutsch	Boots & Braces, Saccara, Bremen und mehr über Skins...
Clockwork Orange	23	1,50	Deutsch	Springtoifel, Endstufe, Another Man's Poison uvm.
Dr. Splatter	2	3,--	Deutsch	Horrorkurzgeschichten
ER	1	4,--	Deutsch	Horrorkurzgeschichten
Fan Treff	63	4,--	Deutsch	Fußball, was denn sonst! Viele Bilder, viele Grüße, vi
Frontal	2	3,--	Deutsch	Böhse Onkelz, Stuka, Squadron, Wotan, Josef Saller uvm
Frontal	4	3,--	Deutsch	Mad Monster Sound, Boots & Braces, Ouka, News u. Revie
Frontal	3	3,--	Deutsch	Brutale Haie, Lokalmatadore, Oi! Dramz, Saccara uvm.
Gloria	3	3,--	Englisch	Zine der Gloria Girls Schweden.
Glorreiche Taten	9	2,--	Deutsch	Jugo Szene, VdG, Legion 88, Springtoifel, Honor etc.
Hallow Inside	4	2,--	Deutsch	Punkrockgeschichten aus Rheinhausen.
Horror vom Feinsten	1	5,--	Deutsch	Horrorgeschichten von Tuberkel Knuppertz.
M.D.W.	10	1,--	Deutsch	Berichte u. Reviews aus dem Punk Rock Bereich. Comics
M.D.W.	9	1,50	Deutsch	Alle möglichen Geschichten, Comics und Reviews
M.D.W.	8	1,50	Deutsch	Intelligenztest, Konzerte, Zeichnungen u. Reviews
Oi! Deutsches Echo	4	2,50	Deutsch	Guttersnipes, Skrewdriver, massig Reviews, Werwolf uvm
Oi! Deutsches Echo	5	2,50	Deutsch	Boots & Braces, GBB, Red Alert, Störkraft, SLF, Hammer
Oi! Reka	5	2,50	Deutsch	Sham 69, Skafest Potsdam, Kaltfront, No Sports, Blitz
Panel	9	3,50	Deutsch	Das Comiczine aus Bremen! Total genial!!
Peep Show	1	2,--	Deutsch	New Kids on the Block, Lokalmatadore, Daily Terror uvm
Rattenpress	8	2,--	Deutsch	Das Punkzine aus dem "Osten"!
Rattenpress		2,--	Deutsch	Die Comic-Sondernummer, d.h. Comics, Comics, Comics!!!
Revolution Times	1	2,50	Deutsch	Red London, Kortatue, Becks Pistols, Radicts uvm.
Rude	17	3,--	Englisch	Das informativste Zine der Ska Szene.
Schmutzige Zeiten	3	3,--	Deutsch	48 Seiten! Randvoll mit Condmned 84, Upstarts, SLF, Oi
Scumfuck Tradition	18	2,--	Deutsch	The Urge, The Wretched Ones, Buzzcocks, Zona A, Review
Scumfuck Tradition	9	2,--	Deutsch	Ältere Nummer (Feb. 90) mit Blisters, Instigators uvm.
Scumfuck Tradition	20	2,--	Deutsch	56 Seiten Punkrock vom Pappa Willi und Gesocks, Oi! Oi
Scumfuck Tradition	8	2,--	Deutsch	Vom Dezember 89! Hard-Ons, Heino, Stories, Berichte et
Scumfuck Tradition	17	2,--	Deutsch	50 Seiten geiler Punk Rock. Ramones, Springtoifel uvm.
Scumfuck Tradition	15	2,--	Deutsch	80 Seiten!!! U.a. mit Toy Dolls, Wizo, Poison Idea, Co
Scumfuck Tradition	19	2,--	Deutsch	Daily Terror, Blitz & Red Alert, massig Reviews u. New
Shock Troops	15	2,--	Deutsch	Trinkzehn, Laurel Aitken, Peter & TTB, Red Alert, Smur
Shock Troops	16	2,--	Deutsch	Mad Monster Sound, Zakarrak, Red Alert, Selecter, Büdc
Shock Troops	12	2,--	Deutsch	Oigen Oinick! Becks Pistols, Lokalmatadore, Mark Foggo
Shock Troops	17	2,--	Deutsch	Letzte Ausgabe!!! Mit Rose Tattoo, Void Section, Bulls
Shock Troops	11	2,--	Deutsch	Springtoifel, GG Allin, Major Accident, Fußball uvm.
Skinhead Times	7	Gratis	Deutsch	Wie immer Kult! Diesmal viel Richard Allen!
Skinhead Times	8	Gratis	Deutsch	Cock Sparrer, Madness, Miss Skinhead, Trojan, Richard
Skintonic	12	5,--	Deutsch	Mit Single! Mr. Review, Agent Bulldog, Cockney Rejects
SOS-Bote	4	2,--	Deutsch	Close Shave, Skarface, Hannen Alks, Shamrocks uvm.
SOS-Bote	7	2,50	Deutsch	Soccer Hoolies, Bullshit, massig News und Reviews etc.
SOS-Bote	6	2,50	Deutsch	Judge Dread, Ritam Nereda, Lokalmatadore, 100 Men uvm.
SOS-Bote	3	2,--	Deutsch	Pick it up, Naked Raygun, Mr. Review, Stories, Reviews
SOS-Bote	5	2,--	Deutsch	Zakarak, Selecter, Skinhead Times, Intensified ....
Subculture Skinhead	2	1,--	Deutsch	Becks Pistols, Springtoifel, Laurel Aitken, Reviews ..
Subculture Skinhead	3	1,--	Deutsch	Laurel Aitken, Rare & Tasty, Desmond Dekker, News, Rev
Subculture Skinhead	1	1,--	Deutsch	Garry Bushell, Springtoifel, Bad Manners........
Subculture Skinhead	4	1,--	Deutsch	Zündstoff, Judge Dread, Bad Manners, Straw Dogs uvm.
Tighten Up	9	2,--	Englisch	Int. Beat, Self Destruct, 100 Men, Platten, Zines uvm.
Together	3	1,--	Deutsch	Hammerhead, Emils, Jury Crivits u. massig mehr HC
Work, Rest and Play	4	3,--	Englisch	Madness, Selecter, Reviews, Stories uvm.

Ersatztitel und Porto nicht vergessen! Zinemacher meldet euch für unsere Liste

ZINE~ECKE

VIELE NATÜRLICH AUCH IN DER SOS ZINELISTE

Absurdes 7,-- DM
Tuberkel Knuppertz, Brabantstr 40, 5100 Aachen

Tja, 7,-- DM sind natürlich wirklich ein gesalzener Preis aber immerhin hat das Heft 116 Seiten und ist kartoniert. Im Heft befinden sich (wie immer beim Tuberkel) Geschichten rund um Sex, Horror und Gewalt. Diesmal ist alles irgendwie etwas derber geworden, viele Dämonen und Teufel, Leichen werden ebenso gefickt wie Kaninchen und auch das Blut spritzt nicht zu knapp. Wer den Urlaub (und damit die freie Zeit) noch vor sich hat, findet hier auf jeden Fall einen geeigneten Zeitvertreib. Wer den Urlaub schon hinter sich hat muß eben so mal Zeit zum lesen finden. In dieser Kategorie gehört Tuberkel auf jeden Fall zu den besten. Ich kann das Heft nur empfehlen!

Street Fight Nr. 1 3,00 DM
S.F., Postlagernd, 4402 Steyr, Österreich.

Beim Street Fight handelt es sich um das Nachfolgezine des Stahlfront Zines. Allerdings soll dieses Heft nun unpolitischer sein, was meiner Meinung nach auch gelungen ist. Zwar ist der rechte Trend durchaus noch erhalten aber Politik oder gar Parolen sind so gut wie garnicht vorhanden. Zu lesen bietet es uns unter anderem: ein Interview mit einem SHARP Skin, Schweizer Hammer Skins, DIM Rec., Skull Rec., Walzwerk, Springtoifel, die Story of Oi! (diesmal vom Matt Walz), Oi! Drums, einen Biertest, Reviews, News und Konzertberichte. Also alles was man so begehrt. Ich halte dieses Heft für einen sehr gelungenen Neuanfang! Weiter so!!

Under Siege Nr. 1 2,-- $
Justin Cook, PO Box 40577, Indpls. IN 46240, USA.

Dieses recht neue Skin Heft aus den USA bietet trotz unverkleinerter Schrift auf immerhin 34 DIN A4 Seiten recht viel zu lesen. Es kommen bei uns bekannte Bands wie Straw Dogs oder No Sports zu Wort, aber auch bei uns eher unbekannte Sachen wie Bruisers Patriots oder Meat Locker. Daneben sind noch sehr viele Reviews im Heft. Das Layout ist sauber aber die Bilder sind nicht gerastert und die Kopie ist auch nicht überall die Beste. Die $ 2,-- ist es aber allemal wert!

Tighten Up! Nr. 9 2,00 DM
Udo Vogt, Hauptstr. 144, 5102 Würselen.

Die aktulle Ausgabe des englischsprachigen Zines bringt uns Self Destruct, A.M.P., 100 Men, International Beat und zig Reviews, News und Infos. Auch wenn der Druck und Layout nicht besonders sind, gehört dieses Heft zweifellos zu den besten. Nur schade, daß der Udo dieses Heft nicht auch schon übersetzt!

Rude Nr. 17 3,-- DM

Gewohnt dünn und teuer kommt dieses englisch geschriebene Heft daher. Aber trotzdem kommt niemand, der sich für Ska interessiert um dieses Heft herum. Definitiv das informativste Heft rund um Ska. Reviews - News und Infoll

Skintonic Nr. 12 5,-- DM
PLK 077 581 C, 1000 Belin 44

Diesmal mit Single. Auf der Single sind die Kassierer, Shamrocks, Blechreiz und Ngobo Ngobo. Damit ist auch gleich vorweg mal der recht hohe Preis erklärt. Zu den Bands auf der Single gibt es folgendes zu sagen, Shamrocks - geil (Lied aber auch auf der neuen LP), Ngobo Ngobo - Kult!, Kassierer - wunderlich und Blechreiz - langweilig. Im Heft dann wieder gewohnt viel Info, News und Reviews, an Bands diesmal Agent Bulldog, Cockney Rejects, Klasse Kriminale, Mr. Review uvm. Über Layout, Qualität der Bilder etc. brauchen wir ja nicht zu sprechen. Übrigens werden im Heft auch die Vorfälle in Frankfurt während des Blitz und Red Alert Gigs verurteilt, dafür gibt es an anderer Stelle wieder dummes Geschreibsel gegen Unpolitische. Für 5,-- DM bekommt man selten mehr. Lohnt in jedem Falle.

Sub Culture Skinhead 1,-- DM
Andi Springer, Hochgernstr. 13 A, 8265 Neuötting

Beim Andi läuft das ja wie am Fließband. Bereits die Nummer 4 des unpolitischen Skin Zines aus Bayern. Mittlerweile hat das Heft auch eine recht ordentliche Dicke erreicht (22 DIN A5 Seiten), so daß wirklich niemand mehr motzen kann. Straw Dogs, Bad Manners, Skanxters, Zündstoff, Judge Dread, Selecter, News und Reviews sind wie immer bestens. Das Heft hilft die Lücke zu schließen, die Shock Troops und die anderen hinterlassen haben. Muß man haben!

Skin Beat Nr. 1 5,00 DM
K. Silvennoinen, Jönsaksenpolku 3A1, 01600 Vantaa, Finnland.

Die Debutausgabe dieses Heftes sieht dem Layout nach auch noch ziemlich Debut-mäßig aus. Auch der Inhalt ist nicht immer besonders aktuell aber zumindest hat man interessante Sachen wie z.B. George Marshall, Skaface, Close Shave oder The Fuck Ups, sowie etliche Reviews und News. Da das ganze auch noch in englisch geschrieben ist, dürfte es, zusammen mit dem Exotenbonus, den es für Finnland zweifellos noch gibt, ein empfehlenswertes Heft für alle die der englischen Sprache mächtig sind sein.

Boozer Nr. 3 2,00 DM
Andreas Kurzke, Hansaplatz 10, 3180 Wolfsburg 1.

Wie immer chaotisch, flüssig, gut. Die dritte Ausgabe bietet ein ausführliches Zündstoff Interview, die recht lustige Sparte "Unskinniges", gemischt mit News, Reviews, sowie diverse Trinkbericht. Allzuviel ist es nicht zu lesen aber auf alle Fälle lustig und flüssig.

Preißens Gloria Nr. 5 2,00 DM
P.G., Postamt 67, 0-1034 Berlin.

Dieses Ost-Berliner Zine gehört eindeutig in die Ultra rechte Ecke. So war auch alles was ich bisher über dieses Zine gelesen habe eindeutig politisch gefärbt (super von rechts, faschodreck von links!). Aber so verdammen möchte ich das Heft noch nicht mal, wer über die Polit-Sprüche hinwegsehen kann, bekommt hier durchaus auch einige recht lustige Saufartikel zu lesen. Die Zeichnungen im Heft sind ebenfalls erste Sahne. Ansonsten gibt es: Bomber, Club Wurzel, einen Spiegel Artikel extra über das Heft, sowie diverse Party- und Konzertberichte. Die Anschaffung lohnt aber nur für Leute der extrem rechten Ecke.

Hallow Inside Nr. 6 1,00 DM
Hanns Stresius, Forbachstr. 11 4100 Duisburg 14.

Zine aus Duisburg = gut = Punk Rock. So heißt es auch beim Hallow Inside bereits zum sechsten Mal. Leider wurde aus unerfindlichen Gründen diesmal die Großschreibung etwas verändert (Bsp. haLLoW InSide) Was das soll weiß der Geier! Auf jeden Fall wird das Heft dadurch recht schwer lesbar. Wer sich die Mühe allerdings macht wird mit Zakonas, The Bolsheviks, Konzertberichten, News und Reviews belohnt. Allerdings müßt ihr euch beeilen, da dieses Heft ja immer nur eine Kultauflage von 100 Stück hat.

Panel Nr. 9 3,50 DM
Panel, Postfach 103763, 2800 Bremen 1.

Beim Panel handelt es sich um ein DIN A4 Comic-Zine mit insgesamt 60 Seiten. Mal besser gezeichnet, mal schlechter, mal lustiger, mal weniger kommt dieses Heft insgesamt auf eine sehr gute Bewertung. Wer sich gerne mal Comics antut und auch noch etwas rund um die Comic Szene (Interviews, Comic Besprechungen u.ä.) erfahren will, kann keinen besseren Griff tun.

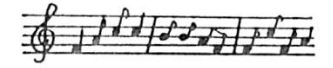
Oi! Deutsches Echo Nr. 5
PLK Nr. 191812 E, 8500 Nürnberg 1 (2,-- DM).

Diesmal leider recht viel Politik und Sachen aus der extrem rechten Ecke. Dennoch kommen auch andere Sachen nicht zu kurz, z.B. Stiff Little Fingers, Red Alert und Blitz (die recht gut in der Besprechung wegkommen), Boots & Braces oder GBB. Für die Rechten gibt es dann noch Störkraft, Hammer Skins, Jones vom Macht und Ehre Zine, sowie diverse Berichte über Gigs.

Frontal Nr. 4 3,00 DM
KB, Postfach 100310, 4300 Essen 1.

Diesmal recht viel unpolitisches im Heft. Unter anderem Mad Monster Sound, Boots & Braces, sowie Reviews aller DIM Records Platten. Gefällt natürlich ausgezeichnet. Lächerlich wirkt es da schon fast, daß man sich im Vorwort für die vielen unpolitischen Sachen rechtfertigen muß. Aber trotz allem kommen auch die rechten nicht zu kurz. Mit Bulldogs da Patria (Portugal) und Ouka (Japan) bekommen auch die ihre Bands. Ich weiß ja nicht wie sie musikalisch sind, in den Interviews steht aber so gut wie garnichts. Abgerundet wird das Heft durch Zinebesprechnungen, massig News und Leserbriefe. Bisher die beste Ausgabe.

ZINE- UND PLATTENBESPRECHUNGEN



The Angelic Times 2 2,50 DM
PLK Nr. 013 967 C, 1000 Berlin 33.

Nun also nach langem Warten die Nummer 3 des Zines aus Berlin. Der Inhalt ist recht gemischt und auch interessant zu lesen. Unter anderem sind dabei: Vandalen, Ska Fest Potsdam, Skatalites, Mothers Pride, Blechreiz, Scooter Rally und Skampis. Daneben gibts natürlich die üblichen News, Platten- und Zinereviews. Leider ist die Schrift teilweise nicht verkleinert, was zu recht vielen Seiten (40 DIN A5) und damit auch dem Preis von 2,50 DM führt. Zwar keine Steigerung gegebüber der Nummer 1 aber immer noch sehr lohnenswert.

Kriminal Class Nr. 31
Marco Balestrino, Via Nizza 43A 17100 Savona, Italien.

Was soll ich schon zu diesem Heft sagen, bereits die Nummer 31 und das auch noch in italienisch. Da ich kein Wort italienisch verstehe kann ich auch nicht viel zum Inhalt sagen. Ich bin mir aber sicher daß vom Marco nichts allzu schlechtes kommt. Mit dabei sind: Incivili, Nodo, Springtoifel, Bullshit, Frits, Wrechted Ones und einige Reviews.

Oi! The Hamburch 1 2,-- DM
Leider ohne Adresse

Diese Debutausgabe kommt recht einfach gemacht und ohne Bilder mit 24 DIN A5 Seiten. Ich glaube das Heft soll ohnehin nur auf Konzerten verkauft werden. Ich hoffe aber bald für den SOS-Boten eine Handvoll Hefte zu bekommen. Mit dabei sind alle möglichen Konzerte aus der Gegend von Hamburg. Z.B. Selecter, Blitz und Red Alert, Judge Dread, Vandalen, Messer Banzani, Bad Manners uvm. Die Konzertberichte arten aber meißt eher in Suff- und Kiffgeschichten aus. Überhaupt scheint kiffen eine der Hauptbeschäftigungen der Redakteure zu sein. Ansonsten noch einige Plattenreviews und etliche Berichte von St. Pauli Spielen.

Oi! Reka Nr. 5 2,50 DM
PLK Nr. 077 717 C, 1000 Berlin 44.

Das neue Oi! Reka erscheint in gewohnt sauberem Layout, nur ist leider der Druck bei mir nicht so besonders. An Inhalt gibts: Skafest Potsdam, Trojan Bericht, Sham 69, Kaltfront, Müllstation, Skatalites, massig News, sowie Platten- und Zinereviews. Insgesamt ein wirklich sauber gemachtes Heft, nur leider ist bei mir eben der Druck nicht so besonders, was die Lesefreude doch erheblich schmälert.

Scumfuck Tradition 20 2,-- DM
W.W. Schmitz, Am Beekbach 29, 4100 Duisburg 12.

Da hat der Willi sich endlich mal etwas neues zu einer Jubiläums-Nummer einfallen lassen. Gibt es normalerweise ein paar Seiten extra, Farbcover oder eine Singel, so hat der Will gleich ein Kind in die Welt gesetzt. Und das nur wegen der Jubiläumsausgabe, also ich weiß ja nicht. Gratuliere trotzdem! Leider heißt das Kind (die Tochter) nicht wie erwartet Scumfuck sondern Eva. Ja, auch ganz nett. Übrigens war der 04.09.92 der betreffende Tag. Im Inhalt gibt es diesmal auf 56 Seiten alles über Babynahrung, verschissene Windeln, schreiende Kinder, schlaflose Nächte und teures Spielzeug.

The OMSK - First
Red Rosetten Records

Auf dieser Platte befinden sich dann nur noch 3 Lieder, die es dafür aber in sich haben. Das Scumfuck hat die Band ja mit den Red Skins verglichen. Dieser Vergleich schmeichelt aber hinkt! Mit viel Melodie, angelehnt an den Ska Rhythmus kommt dieser Punk (?) Sound mit absolut geiler Stimme von der Platte ins Ohr. Und genau da setzt er sich auch fest. Super Platte von einem geilen Label. Kauf lohnt in jedem Fall! Leider hat sich die Band bereits aufgelöst, also kaufen solange es noch etwas von der Band gibt.

Ackerbau & Viehzucht - Neue Ernte (Mini CD)
Big Noise Records, Hospeltstr. 66, 5000 Köln 30.

Auf dieser CD treffen wir auf die typisch deutsche Punk Musik. Musikalisch wird diese aber einwandfrei gebracht, was bei einer Banderfahrung von immerhin 11 Jahre auch keine größere Überraschung sein dürfte. Dadurch daß die Lieder nicht allzu schnell gespielt werden und die Gitarre recht derbe einsetzt, wirkt die Musik etwas schwer. Die Texte sind in Deutsch gesungen und gut verständlich. Für mich haben sie aber keine allzu große Aussagekraft. Bestes Lied eindeutig das schnell gespielte "Alles wird gut".

Heiter bis Wolkig - Ganz in Schwarz (Mini CD)
Heiter bis Wolkig, Bismarkstr. 18, 5000 Köln 1.

Der Titel der CD bezieht sich auf den kürzlich verstorbenen Schlagersänger Roy Black. So ist auch das Lied "Ganz in schwarz" ein Cover des allseits beliebten "Ganz in weiß" und handelt von einem Bullen, der sich in eine Demonstantin verliebt ("Ganz in schwarz mit einem Pflasterstein"). Auch der Rest der CD ist textlich recht lustig. Kein Wunder, bei der Band handelt es sich ja auch um ein Musiktheater. Coverversionen verschiedener Kinderlieder tauchen überall auf. Live sehen würde ich die Band gerne mal (siehe Konzertdaten), zum zuhören ist die CD lustig (wenn auch teils schon etwas kitschig), um die CD aber nur so nebenher, der Musik wegen laufen zu lassen, ist sie einfach etwas zu "dünn" und mit 5 Liedern auch eindeutig zu kurz.

Monroes - Kabimba
Elbtonal, Grunow & Ritter GbR, Schlüterstr. 12, 2000 Hamburg 13.

Die Monroes sind zwar eine dieser neuen Ska Bands, klingen aber nicht so. Überhaupt ist es schwer sie irgendwo einzuordnen. Ihre Musik ist ein Gemisch aus Reggae, Raggamuffin, Soul und einem großen Schuß Ska. Gesungen wird in englisch. Im Norden Deutschlands genießt die Band durch ihren Sieg beim John-Lennon-Förderpreis einen recht hohen Bekanntheitsgrad. Aber auch im Süden und überall sonst wird die Band auf Beifall stoßen, wenn sie es schafft diese Musik auch auf der Bühne so schwungvoll zu präsentieren.

Adicts Tape - Live u. Demo
Christian Förster, Eichenstr. 35, 4354 Datteln (10,-- DM).

Pünktlich zur Tour (?) hat der Christian hier einige alte Adicts Sachen ausgekramt und auf einem Tape gebannt. Geboten werden uns eine John Peel Session von 1979, ein Demo von 1978 und 1982, die Live Seite wurde 1985 in Hamburg aufgenommen. Qualität geht auf jeden Fall in Ordnung, alle Hits sind drauf, was will man mehr. Optimale Gelegenheit diese Band besser kennen zu lernen oder die Sammlung um 4 seltene Aufnahmene zu erweitern.

Parole Spaß Sampler Nr. 4
Vertrieb siehe Adicts Tape.

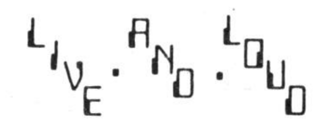
Der vorerst letzte Parole Spaß Sampler liegt nun also vor. Da in der Zwischenzeit ohnehin jede nur einigermaßen spielende Band auf Platte kommt, lohnt der Aufwand nicht mehr. Dabei wäre es eine gute (und preisgünstige) Möglichkeit junge Bands kennen zu lernen. Diesmal sind unter anderem dabei: Legion Condor, Sledge Hammer, Gruesome, Bruisers, Ouka, Endstufe, Ritam Nereda etc. So bunt die Mischung, so bunt die Musik, hauptsächlich aus der Oi! und HC Richtung. Von pfui bis hui für jeden etwas dabei.

KdF - Deutsche Musik
ESV-Records

Nachdem ja zig alte Bands aus dem Skin und Punk Bereich sich reformiert haben, war es nur eine Frage der Zeit wann auch die rechte Szene "ihre" Band zurück bekommt. Das Comeback der Berliner Glatzen Band beschränkt sich aber auf Vinyl und auch dieses ist nicht neu. 4 (vom Tape bekannte Lieder) sind hier auf einer Mini-LP verewigt. Musik und Texte dürften ja so ziemlich jedem bekannt sein, die Qualität der Aufnahme braucht einen Vergleich mit Aufnahmen von 1992 nicht zu scheuen und die Aufmachung der Platte und Verpackung ist natürlich in schwarz-weiß-rot gehalten. Leider sind weder Texte noch ein Infoblatt über die Band dabei.
Aber was solls, die Rechten werden die Platte eh kaufen, die Linken eh nicht und alle anderen müssen selber wissen ob es ihnen 14,-- DM für vier bekannte Lieder wert ist. Es ist ja auch noch eine normale LP angekündigt.

Your Choice Tapeshow 79 1/2
Oi! Special Ausgabe
Frank Herbst, Klaumer Bruch 21, 4200 Oberhausen 12 (5,-- DM incl. Porto & Verpackung).

Punk Tape Sampler wie eben auch die von Your Chance gibt es ja massig, nun aber hat der Frank eine Special Ausgabe mit dem Thema Oi! zusammen gestellt. Eine gute neue Idee. Auch wenn die Bands wie Buisness, Cockney Rejects, 4 Skins etc. alles altbekannte Stücke bringen, so lohnt die Anschaffung dennoch, da erstens oft von raren Platten überspielt wurde, zweitens nur Hits vertreten sind und drittens 5,-- DM incl. alles eh nur die Unkosten deckt. Billiger bekommt man keinen so guten Überblick über die alten Helden.
Der Frank plant übrigens noch weitere Special Ausgaben unter anderen einen Oi! II und vielleicht auch einen mit Punk Rock.



Springtoifel
07.11. Wattenscheid.

Punk Explosion
im Astoria Theatre Charing Cross Road London WC 2.

04.10.1992:
The Elite, Splodgenessabounds, The Lurkers, Adicts, *Cock Sparrer.*

Die Tickets kosten 8,50 Pfund und können über folgende Telefonnummern vorbestellt werden: 071-434-0403/4 und 081-674-2584.

Mark Foggo
10.10. Bielefeld (HdJ Sennestadt, 07.11. Freiburg (Vorderhaus), 27.11. Gera (Jugendhaus), 28.11. Potsdam (Lindenpark).

Heiter bis Wolkig
02.10. Berlin (Wuhlheide Einheizfest mit u.a. Skeptikern, Slime, Rio R.), 09.10. Essen (Julius Leber Haus), 10.10. Gütersloh (Alte Weberei), 15.10. Konstanz (Kulturladen), 16.10. Lindau (Club Vaudeville), 17.10. Wien, 29.10. Siegen (Uni), 30.10. Marburg (Uni), 20.11. Bielefeld (Falkendom), 21.11. Ochtrup, 28.11. Gross- Gerau (Kulturcafe), 02.12. Leverkusen (Schloss Morsbroich), 05.12. Oberhausen (Druckluft), 11.12. Schneverdingen (FZB).

Desweiterne im Life Club in Hunderkingen:
06.10. Laurel Aitken, 07.11. *Toasters* und Vorgruppe, 17.11. Special Beat (!), 22.10. Mutant Monsters of Psychobilly (mit *Nekromantix, Long Tall Texans, Frantic Flintstones und Lost Souls*), 24.10. Rockabilly - Meeting (mit 3 Bands), 01.11. *Dave & Dekke Combo* (USA Rockabilly), 06.11. *Sureshots* und *Skiprats* (GB Rockabilly), 27.11. Rockabilly Meeting (mit *Sonny Burgess* (USA), *The Brewsters* (BRD), *DJ Fontana* (USA)), 12.12. Rockabilly Meeting (mit *Freddie Fingers Lee* (GB), 31.12. Silverster Showdown (mit *Ronnie Dawson* (USA), *Big Sandy & the Fly- Rite Trio* und *The Planet Rockers*).

Paranoiacs
31.10. Krefeld (Kulturfabrik).

Messer Banzani
02.10. Ulm (Beteigoize), 03.10. Erfurt, 04.10. Fulda (Kreuz), 06.10. Altenmarkt (Cafe Libella), 07.10. Dortmund (FZW), 08.10. Kaiserslautern (Irish House), 10.10. Bielefeld (HdJ).

Edwin Star
15.10. Münster (Jovel), 16.10. Bielefeld (HdJ)

Danzig
03.10. München (Circus Krone), 04.10. Nürnberg (Resi), 07.10. Stuttgart (Kongresszentrum).

The Dubrovniks
15.10. CH-Bern (ISC), 16.10. CH-La Chaux de Fonds (Bikini Test), 17.10. CH-Luzern (Steigerscheuer), 18.10. München (Babalu), 20.10. Stuttgart (Blumenwiese), 21.10. Heidelberg (Schwimmbad) 22.10. Nürnberg (Komm), 23.10. Freiburg (Jazzhaus), 24.10. Isny (Kino), 25.10. Hof (Fernverkehr), 27.10. Frankfurt (Negativ), 28.10. Braunschweig (FBZ), 29.10. Detmold (Hunky Dory), 30.10. Saarbrücken (Gym), 31.10. Krefeld (Kulturfabrik).

Scorn
11.10. Hannover (Glocksee), 18.10. Frankfurt (Negativ), 26.10. Stuttgart (Blumenwiese)

Jesus Lizard
11.10. Ulm (Cat Cafe), 13.10. Stuttgart (Blumenwiese), 14.10. Hannover (Bad), 15.10. Köln (Rose Club).

Franz Flak
21.10. Bielefeld (mit Aurora), 22.10. HH/Winsen (Juz), 23.10. Erfurt (AJZ mit Upright Citizens), 06.11. Kulmbach (Juz), 07.11. Freiberg (Schloß mit Upright Citizens), 04.12. Verdern (Juz mit Upright Citizens), 05.12. Rendsburg (Teestube mit U.C.), 06.12. Mörs (Krampffestival mit Inferno).

Basso Bo
9./10.10. Nürnberg (Endzeitfestival), 17.10. Kulmbach (Juz), 28.11. Bielefeld (Juz mit Memento Mori).

Graue Zellen + Operation Mindfuck
11.10. Kaltenbrunn (Blauer Elefant).

Die Lokalmatadore
28.11. Sindelfingen (Pavillion).

Sheer Terror
05.10. Mönchengladbach (Rock Babylon), 06.10. Potsdam (Fabrik), 07.10. Haldersleben (Der Club), 08.10. Bremerhaven (Roter Sand), 09.10. Essen (Zeche Karl), 10.10. Hannover (Glocksee), 11.10. Aurich (Schlachthof).

Daily Terror
07.10. Dresden, 24.10. Gifhorn, [illegible], 25.10. Essen (Zeche Karl mit Toxoplasma)), 13.11. Leipzig.

Wizo, Rags und Jam Today
10.10. Kiel (Alte Meierei).

El Bosso & Die Ping Pongs
16.10. O-Berlin,

Special Beat
.., 18.11. A-Linz (Posthof), 19.11. München (Station West), 20.11. Freiburg (Jazzhaus).

El Bosso, Monroes, Mr. Review
23.10. Koblenz (Uni Mensa).

M.D.W.
09.10. Nürtingen (JaB mit Purple Haze und Hasch Papis), 16.11. Stuttgart (Come in mit Deliverance).

Charleys War und Killing Time
04.11. Bielefeld, 05.11. Gieskirchen (Rock Babylon), 06.11. Berlin (SO 36), 07.11. Leipzig (Conne Island), 08.11. Schweinfurt (Schreinerei), 09.11. Essen (Zeche Karl), 12.11. Leonberg (Höfingen Juz), 13.11. A-Bregenz (Between).

Wizo
23.10. Burglengenfeld (JZ), 25.10. Weiden (JZ), 28.10. Nordenham, 30.10. Hamburg (Marquee), 06.11. Königsbrunn (Juz).

Jam Today, Rags, Aurora
17.10. Öttingen (Juz), 23.10. Burglengenfeld (Juz), 24.10. Freiberg (Schloß), 25.10. Weiden (Juz).

Jam Today, Rags
27.10. Magdeburg (Knast), 28.10. Nordenham, 29.10. Celle (Magnushütte), 30.10. Hamburg (Marquee), 31.10. Lesum (Fz), 06.11. Königsbrunn (Jouz), 07.11. Esterhofen (Ballroom).



Play my records

The search for the best - One
Red Rosetten Records

Auf diesem Sampler des noch recht unbekannten Labels Red Rosetten Records erscheinen also 6 deutsche Bands aus dem HC-Punk Bereich. Den Anfang machen hierbei die Grauen Zellen. Außer den äußerst sozialkritischen Texten fällt mir hier eigentlich nichts besonderes auf. Als zweites dann Memento Mori, bei denen es schon etliches schneller und derber zu Werke geht. Diese Band aus Assenheim dürfte ja für viele nach immerhin zwei LPs ein Begriff sein. An dritter Stelle dann Sluts n, bei denen nur auffällt, daß sie, noch schneller sind. Saigon Substitutes sind zwar auch schnell aber dennoch einiges melodiöser. Damit gefallen sie mir natürlich auch um einiges besser. Leider wird derart schnell gesungen, daß der Text doch schon etwas leidet. Dafür gibt es ja aber ein Textblatt als Entschädigung. Danach dann FFF, die nicht ganz so melodiös folgen können. Dafür haben sie in der Geschwindigkeit keinerlei Probleme. Frauenstimme ist zwar auch immer fein, ich habe aber echt schon schönere Stimmen gehört. Zum Schluß dann noch Things Change, die nicht ganz so schnell aber deshalb auch nicht mit mehr Melodie folgen. Als Gesamturteil kann man die Platte nur HC-Fans empfehlen. Alle anderen sollten erstmal reinhören.

Franz Flak - Soul Punk
Red Rosetten Records

War die erste Platte nur teilweise mein Fall, komm ich bei dieser Platte garnicht mehr aus dem Schwärmen. Punk Rock mit sehr viel Melodie, variable Geschwindigkeit sorgt für ausreichend Abwechslung und irgendwie harmoniert Stimme, Musik und Rhythmus ganz hervorragend. Das eine oder andere Lied hat auch Mod und Soul Anklänge, was aber immer nur als Empfehlung zu verstehen ist. Kauf kann wärmstens empfohlen werden.

Basso BO - Model Agency
Red Rosetten Records

Diese 5 Song Single bietet Hardcore aus deutschen Landen mit englischen Texten. Damit ist schon sehr viel über die Platte gesagt. Irgendwie ist nichts "außergewöhnlich" auf dieser Platte aber dennoch ist sie okay. Wer auf deutsche Hardcore Bands steht, kann ruhig mal reinhören.

Echolettes - Single
Red Rosetten Records

Diesmal 4 Lieder, weniger schnell, dafür umso mehr Melodie. Das ganze kommt sehr abwechslungreich und hat einige Takte aus dem Country Bereich übernommen. Cow-Punk? Zumindest keine typische Punk Single. Mir gefällt sie sehr gut. Abwechslungreich und lustig. Muß man mal gehört haben.

SOS~BOTE

SCHEFFOLD

POSTFACH 2211

7990 FRIEDRICHSHAFEN

07541/44526

VIDEOS:

Oi! Festival in Bremen 14.03.1992

100 Min. in HiFi Stereo Qualität mit Public Toys, Vandalen, Silly Encores, Shamrocks und Springtoifel!

Preis: 30,-- DM incl. Hartbox, Cover und achtseitigem Beiheft (Kurzdarstellung der Bands und Konzertbericht).

Oi! The Meeting - Rendsburg 04.-06.09.1992

225 Min. in HiFi Stereo Qualität mit Klasse Kriminale, Lokalmatadore, Mad Monster Sound, Agent Bulldog und Kurzauschnitten vom Fußball und Darttournier, sowie den Verkaufsständen und den SAT 1 Interview.

Preis: 35,-- DM incl. Hartbox, Cover und Konzertbericht.

Ska Video I

100 Min. in HiFi Stereo Qualität mit Skarface (Stuttgart 10.04.92), Bakesys (Stuttgart 17.06.92) und Skatreck (Rendsburg 04.09.92).

Preis: 30,-- DM incl. Hartbox, Cover und Konzertberichte.

Aus der alten Liste gibt es noch folgende Videos:

Englische Oi! Musik I
mit Sham 69, 4 Skins, Combat 84, Blitz, Red Alert und Peter & TTB.

100 Min. *(25,-- DM)*

Dokumentation I
mit Schlachthof, Willi Wucher, Kinder Kinder, Rtl Liebe und Randale etc.
240 Min. *(35,-- DM)*

Englische Oi! Musik II
4 Skins, Anti-Nowhere Belgrade Burning, Buisness, Condemned 84, Red Alert und Red London.
100 Min. *(25,-- DM)*

Hool Video I
Brüssel, Schlachthof, und DDR Randale.

100 Min. *(25,-- DM)*

HC Sampler I
Slapshot, Agnostic Front, Bad Religion Cro Mags und Youth of Today.
240 Min. *(35,-- DM)*

Alle Videos werden auf neuen, qualitativ guten Cassetten geliefert.

Impressum:

SOS-Bote Nr. 8
Oktober 1992

Kontakt:

SOS-Bote
Scheffold
Postfach 2211
7990 Friedrichshafen 1
(07541) 44526

Das Heft erscheint alle 8 Wochen.

und zwar

GRATIS!!!

Die Abokosten betragen also nur noch die reinen Portokosten.

Halbjahresabo (4 Ausgaben):
2,50 DM

Jahresabo (8 Ausgaben):
5,-- DM

Größere Mengen werden gegen Rückporto (max. 3,-- DM) versandt.

Auflage: 500 Stück
Erscheinungsweise:
alle 6 Wochen

Namentlich gekennzeichnete Beiträge verantworten die Autoren selbst.

Beim SOS-Boten handelt es sich um keine Veröffentlichung des Pressegesetztes.
Sollte die Polizei mal wieder eine Ausgabe des Heftes haben wollen soll sie sie doch bitte auch wie alle anderen bestellen und nicht einfach aus dem Keller mitnehmen!

Gedruckt wurde das Heft in der Druckerei Markus Drengenberg, 7770 Überlingen.

Alle Leute, die bis jetzt schon ein Abo hatten sollen sich unbedingt mal melden! Der Computer!!! Wichtig!!!!!

ZINES:

ständig weit mehr als 50 verschiedene Zines aus der Oi!, Ska und Punk Richtung.
Siehe Liste im Heft!

PLATTEN:

The Macc Lads
Twenty golden crates
LP *10,-- DM*

4 Skins
A few 4 Skins more
DLP *18,-- DM*

4 Skins
Wonderful world of...
LP *14,-- DM*

Slapshot
Sudden death overtime
LP *14,-- DM*

Peter & the Test Tube Babies - Pissed and Proud
LP *10,-- DM*

Anti-Nowhere League - Live and Loud LP *10,-- DM*

Blitz - An all out attack LP *14,-- DM*

Sham 69 - Shams Last Stand LP *10,-- DM*

Adverts - Crossing the red sea LP *10,-- DM*

Nutty Boys - Crunch CD *18,-- DM*

Roaring Jack - Through the smoke of innocence (machen ähnlichen Sound wie The Pogues). LP *12,-- DM*

Serious Drinking - Stranger than... LP *10,-- DM* (Absolute Kultscheibe!)

Jeff Dahl - Ultra Under LP *12,-- DM*

Devo - Now it can be told DLP *15,-- DM*

Angelic Upstarts - Lost and Found LP *12,-- DM*

Dickies - Great Dictations LP *12,-- DM*

Stiff Little Fingers - Live & Loud DLP *18,-- DM*

BADGES:

Motive: SOS-Bote Nr. 2 u. 3, Skins (Schrift mit Stiefel), Oi! (Schrift), Skinhead Reggae, 2 Tone (Schrift und Motiv), The Selecter, Bad Manners (Motiv), Angelic Upstarts, Specials (m. Motiv), Buisness, Buisness (Harry May), Prince Buster, Cockney Rejects, Blitz (m. Motiv), Cock Sparrer, Fred Perry (Motiv), Madness (Motiv), Last Resort (m. Motiv), 4 Skins, 4 Skins (One law for them), Sham 69, Sham 69 (Last Stand), Sham 69 (Hurry up Harry), Laurel Aitken, Clockwork Orange, Skarface.

Jeder Badge *1,-- DM.*
Für je 10 bestellte Badges gibt es einen gratis.

BÜCHER

The Spirrit of 69
170 Seiten von George Marshall in englisch geschrieben

35,-- DM

The Two Tone Story
Wiederrum von George in englisch geschrieben.
110 Seiten.

25,-- DM

The Complete Richard Allen Story I
mit den Romanen Skinhead, Suedhead, Skinhead Escapes.
Alles in englisch.

25,-- DM

Watching the rich kids.
Lebensgeschichte des legendären Last Resort Bassisten Arthur Kay.
Ebenfalls englisch.

25,-- DM

Hooligans
Comic von Tony Huband. Im Laden nicht mehr erhältlich.

12,-- DM.

VERSAND-BEDINGUNGEN:

- deutlich schreiben
- Adresse nicht vergessen.
- Nachnahme: 5,-- DM
- Ab 100,-- DM Porto frei.

Dank und Gruß gehen an:

Klasse Kriminale, Skatreck, Mad Monster Sound, Lokalmatadore und Agent Bulldog samt Anhang, Incognito Rec., DIM Rec., Red Rosetten Rec., Teenage Rebel Records, Christian Förster, Halloween, Elbtonal, Big Noise Records, Frank Herbst, Kay und Heike, Tuberkel, Maura, Eastend, Daily Terror, Anne und Olaf, Moskito Promotion, Taboo, undnatürlich Markus unserem Drucker.

Beste Grüße gehen an:

Uwe und Nicole (Wiesloch), die ganzen Stuttgarter, Coburger, Braunschweiger, Ulmer und Bremer, alle Zinemacher, Springtoifel, Boots & Braces, Zündstoff, Willi, Birgit und Eva Johanna, George Marshall, Dudley, Fred und die Pariser Skins, Mario, Mike, Jürgen, Christian, Uwe, Simone, Elli, Bernd, Heini und all die anderen Häfler, Wolle, Jasmin und Mike, Urs, Siggi, Micha (Leipzig), Alex (Nürnberg), alle die vergessen wurden und vorallem alle, die uns in irgendeiner Weise unterstützen Gerade jetzt kommt es auf eure Hilfe an!